

Zum Gedenken

Vinzenz Blum.



Vinzenz Blum 1998 (Foto E.Winter)

Bregenz. Vinzenz Blum, der weithin bekannte Ornithologe aus Bregenz ist tot. Sein Sehen und Hören war in den letzten Jahren schon sehr beeinträchtigt, sein Geist aber voll intakt. Nachdem jedoch auch seine Kräfte immer mehr schwanden, verstarb er am 15. Oktober 2007 im Alter von 91 Jahren.

Bereits 1963 trat der damals aktive Hauptschullehrer der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde bei. Von da an wirkte er fast 40 Jahre mit großem Engagement als Vogelschützer, fachkundiger Ornithologe, Autor und wissenschaftlicher Berater. Er verbreitete sein Wissen über die Vögel auf Exkursionen, in Vorträgen und Kursen. Legendär sind seine Vogelkundekurse im Rheindelta in den 1970er Jahren, die stets mit über 100 Teilnehmern ausgebucht waren. Die Ergebnisse seiner unermüdlichen Erforschung der Vogelwelt haben auch in zahlreiche Bücher und Fachzeitschriften Eingang gefunden. So erstellte er zum Beispiel 1983 die „Artenliste der Vögel Vorarlbergs“, war Mitautor der umfassenden Werke „Die Vögel des Bodenseegebietes“ und „Atlas der Brutvögel Vorarlbergs“. Von 1984 - 1998 gehörte er zum Redaktionsteam des „Ornithologischen Informationsdienstes für Vorarlberg“.

Zu seinen größten Verdiensten zählt zweifelsohne das Zustandekommen des Naturschutzgebietes Rheindelta im Jahr 1976, das sich vorerst positiv entwickelte. Aber schon Anfang der 1990er Jahre berichtete er in Interviews und Referaten über den dramatischen Rückgang der Bodenbrüter im Rheindelta. 1995 schrieb er im „Rheticus“ seine Arbeit „Die Wiesenvögel im Rheindelta sterben aus“. Gut, dass er den fortschreitenden Niedergang des berühmten Vogelschutzgebietes durch Entwässerung, in den letzten Jahren infolge des schwindenden Augenlichts nicht mehr mit ansehen musste.

Vinzenz Blum war 1993 Mitbegründer des Vereins „BirdLife Vorarlberg“, der Gesellschaft für Vogelkunde, deren Vorstandsmitglied und schließlich Ehrenmitglied. Auch „BirdLife Österreich“ verlieh ihm die Ehrenmitgliedschaft. 1984 wurde er für sein vielfältiges Wirken mit dem Natur- und Umweltschutzpreis des Vorarlberger Landschaftspflegefonds ausgezeichnet.

Vinzenz Blum war nicht nur ein herausragender Bodenseeornithologe, sondern auch bis ins hohe Alter ein verlässlicher ehrenamtlicher Mitarbeiter bei allen Projekten der Vorarlberger Ornithologen und ein kompetenter Berater in Vogelschutzfragen. Immenses Fachwissen, Begeisterungsfähigkeit, kritischer Weitblick und Hilfsbereitschaft zeichneten Vinzenz Blum aus. Die Vogelkunde in Vorarlberg hat mit ihm einen profilierten Ornithologen und eine große Persönlichkeit verloren.

Rita Kilzer

Wald am Arlberg, 26.10.2007